Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 19 (1912)

Heft: 29

Rubrik: Zeitschriften-Schau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stäbchen und Erbsen-Legen zur Bildung von Anschauungen und Begriffen.“ Ihr reiches Material an geformten Gegenständen und eingeklebten Formen gewährte einen Einblick in den Lehrgang dieser Methode. Die rege Diskussion ergab aber, daß die Anwesenden dieses Neue nicht bedingungslos annehmen wollen, es wurden noch Zweifel laut betreff Zeitverlust, zu großer Spielerei ꝛc. Einen ganz neuen Gesichtspunkt eröffnete der geehrte Vorsitzende, als er darauf aufmerksam machte, daß diese Methode, den Kindern alles so anschaulich, so handgreiflich wie möglich zu machen, eine große Gefahr bedeute für den Religionsunterricht und also auch für die Religion, da sie die Kinder unfähig mache zum begrifflichen Denken.

Zum Traktandum „Jahresbericht der Krankenkasse“ fügte deren Präsidentin, Frl. Hürlimann, ein mahnendes Wort an die Mitglieder, recht ernstlich für die Gesundheit besorgt zu sein; sie warnt vor zu vielen Nebenbeschäftigungen und ist der Meinung, daß es keine Verschwendung bedeute, wenn die Lehrerin sich jährlich einmal eine richtige Kur gönne. Sie nennt die Krankenkasse selbst eine Ersparnisanstalt, ein Werk der Selbsthilfe und Nächstenliebe. — Möge die schöne Tagung reichliche Früchte zeitigen zum Besten der Schule! Th. B.

Zeitschriften-Schau.

11. **Deutsche Rundschau.** Wien A. Hartlebens Verlag. 12 Hefte. 15 Kr.

Inhalt des 10. Heftes: Das Wirtschaftsleben in Tirol und Vorarlberg. — Die Entwicklung der Pflanzengeographie der Ostalpen in den letzten zehn Jahren. — Zur Kenntnis der Bevölkerung der Sierra von Nordperu. — Forschungen in der Almenregion. — Astronomische und mathematische Geographie. — Kartographie. — Physikalische Geographie. — Kulturgeographie. — Persönliches. — Kleine Mitteilungen aus allen Erdteilen. — Geographische Vereine, Versammlungen und Forschungsinstitute. — Vom Büchertisch. — Kartenbeilage: W. Krebs, Neue Unternehmungen zur magnetischen Aufnahme der Erde. Maßstab 1 : 85,000,000.

12. **Pharus.** Katholische Monatschrift für Orientierung in der gesamten Pädagogik. Herausgegeben von der Pädagogischen Stiftung Cassianeum. Verantwortlicher Chefredakteur: Josef Weber. Verlag der Buchhandlung Ludwig Auer, Donauwörth. Preis halbjährlich 4 Mk. 7. Heft 1912.

Universitätsprofessor Dr. Walter (München) macht auf Grund umfangreicher Belesenheit in dem Artikel „Religion und Sexualität“ auf die Gefahren aufmerksam, welche seitens der üppig wuchernden modernen Sexual-Reformliteratur der Fundamentalauffassung über die christliche Religion drohen. In der Rubrik „Pädagogische Psychologie“ erörtert Seminarlehrer Hoffmann (Alzey) die neueren experimentellen Untersuchungsmethoden, soweit sie praktisch „Zur Bildung der Phantasie“ von Bedeutung sind. Die Jugendfürsorge kommt zur Geltung durch eine Würdigung des wichtigen Verhältnisses von „Psychiatrie und Fürsorgeerziehung“ durch Oberarzt Dr. Lückerath (Bonn). Mit klar gezeichneten „Gedanken zur Einheitsschulbewegung“ eröffnet Schulrat Rzesnitzek die Rubrik „Zur Schulbewegung“. Ein erfahrener Praktiker, Seminarlehrer Kolar vom Pädagogium in Wien, hebt „Die für den Elementarunterricht wichtigen Ergebnisse der experimentellen Pädagogik“ sachkundig und übersichtlich heraus. Anstaltslehrer Fr. Schelle (Algasing) beutet mit sicherem Blick die Schätze aus, welche Rudolf Hilde-

brand in seinem hervorragenden Buche „Vom deutschen Sprachunterricht und von deutscher Erziehung und Bildung überhaupt" der deutschen Lehrerwelt bietet. Im Geiste der Arbeitsschule ist „Ein praktischer Beitrag zum Deutschunterricht der oberen Klassen der Mittelschulen" gehalten, in welchem Realschul-Professor Dr. Kammel (Wien) eine anregende Behandlungsmöglichkeit der Lessingschen Fabeln zeigt. Die „Rundschau" steht diesmal im Zeichen der „pädagogischen Pfingstversammlungen". Die Zeitschriftenliteratur und Bücherschau orientiert über wichtigere pädagogische Neuerscheinungen. In der Gratisbeigabe, ‚Blätter für Anstalts-Pädagogik' wird der echte Erziehungsgeist im Gegensatz zur bloßen Geldspekulation gekennzeichnet. Die Beiträge „Vom Zorn", über „Karl May-Lektüre", Verhältnis zwischen „Institut und Elternhaus" und über „Ferienbenützung" bieten dem Praktiker gediegenes Gedankengut. — Der neue Halbjahresband verrät in seinem ersten Hefte nach alledem die unverminderte Leuchtkraft. W.

13. **Luxemburger Schulfreund.** 24 Nummern. 4 Fr.

Inhalt von Nr. 14. Zusammenstellung der Besserungsanträge. — Vorstandssitzung vom 27. Juni. — Zur Teuerungszulage für das Lehrerkorps. — An das Lehrpersonal unseres Landes. — Schulpraktischer Teil. — Denkschrift über die Regelung der Gehalts- und Pensionsverhältnisse des bayerischen Volksschullehrpersonals und der Hinterbliebenenfürsorge. — Experimentelle Pädagogik. — Sprüche.

14. **Österreichische Pädag. Warte.** 24 Nummern. 4 Kr.

Inhalt des 17. Heftes: 1. Internationaler Kongreß für christliche Erziehung. — Gedanken über den Eucharistischen Weltkongreß in Wien 1912. — Der Ruhestand. — Feuilleton: Winkelschulen aus dem Anfang des vorigen Jahrhunderts. Von Weinhappel. — Jugendkunst. Von Richard Rothe. — Das Zeichnen nach der Natur. — XV. Generalversammlung des katholischen Lehrerbundes des Deutschen Reiches in Erfurt. — Dr. Franz Gebhard Metzler. — Staatskunde, staatsbürgerliche Erziehung oder politische Erziehung. — Definitivum der Bezirksschulinspektoren und „Freies Ermessen". — Mitteilungen. — Aus den Vereinen. — Bücherschau. — Zeitschriften. — Verschiedenes. — Briefkasten. — Wirtschaftsabteilung des Landesverbandes. — Inserate.

15. **La Educazión Hispano-Americana.** Libreria Hernandez pag. 6.

Inhalt der Juni-Nummer: Noticias pedagógicas. — La bancarrota del Estado docente. — Conferencias pedagógicas de Fr. W. Færster. — El School-City-System. — Observaciones de Historia Natural. — Higiene de la vista. — La práctica de la Escuela. — Disposiciones legales. — Libros.

Suplemento ordinario. — La ensenanza en la educación moral.

Suplemento extraordinario. — Objeciones contra la Religión revelada. Guestionario.

Briefkasten der Redaktion.

1. Als erster Kalender pro 1913 rückte der „Einsiedler Marienkalender" von Eberle u. Rickenbach in Einsiedeln ein. Er verdient nach bisheriger Weise volle Empfehlung.

2. Dr. K. Ein reichhaltiges Verzeichnis katechetischer Werke finden Sie in „Grundstock einer katechetischen Bibliothek" von Jesuitenpater Franz Krus. Kr. 1.40. Ein bestes Nachschlagewerk!

3. K. G. Auskunft in Ihrem Sinne erhalten Sie in „Römisch-kath. Gottesdienst an den Kurorten der Schweiz". Buchdruckerei L. Ehrli in Sarnen. Erstellt von Direktor Scherzinger im Auftrage der „Inländischen Mission".

4. An Mehrere: Demnächst erscheint eine treffliche neue Schweizergeschichte in unparteiischer Auffassung.